

**Produktname: MDA5 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84011**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,59 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000,ICC 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	117 kDa

**Antigen-Informationen**

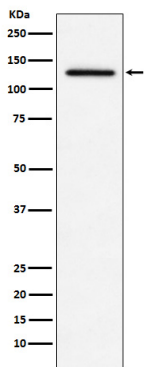
<b>Genname</b>	MDA5
<b>Alternative Namen</b>	Helicard; Hlcd; IDDM19; IFIH1; MDA-5; RH116; RIG I like receptor 2; RLR 2; RNA helicase DEAD box protein 116;;MDA5
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	Q9BYX4
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem MDA5 abgeleitet ist

**Hintergrund**

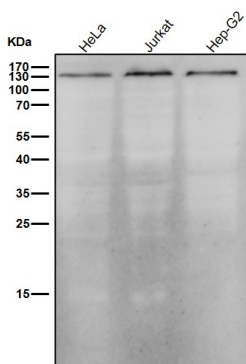
Angeborener Immunrezeptor, der als zytoplasmatischer Sensor viraler Nukleinsäuren fungiert und eine wichtige Rolle bei der Erkennung von Virusinfektionen sowie bei der Aktivierung einer Kaskade antiviraler Reaktionen spielt, einschließlich der Induktion von Typ-I-Interferonen und proinflammatorischen Zytokinen.

## Forschungsbereich

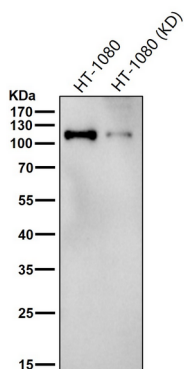
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der MDA5-Expression im THP1-Zelllysate.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.